

## Detailauswertung<sup>1</sup> Studierendenbefragung 2019/20



**Hochschule:** HWG Ludwigshafen  
**Fach:** BWL  
**Fachbereich:** Fachbereich I - Management, Controlling, HealthCare  
**Angeschrieben:** 56  
**Fallzahl:** 38

Index	Mittelwert	Fallzahl	Gruppe	Mittelwert für alle Hochschulen
Allgemeine Studiensituation	1,5	38	Spitzengruppe	2,1
Lehrangebot	2,3	38	Mittelgruppe	2,5
Studienorganisation	1,3	38	Spitzengruppe	1,7
Betreuung	1,6	35	Spitzengruppe	2,0
Unterstützung im Studium	1,5	38	Spitzengruppe	2,2
Prüfungen	1,6	38	Spitzengruppe	2,2
Auslandsaufenthalte	2,7	24	Mittelgruppe	2,46
Bibliotheken	1,9	35	Spitzengruppe	2,2
Räume	1,9	37	Mittelgruppe	2,0
IT Infrastruktur	2,0	35	Mittelgruppe	2,3
Verzahnung von Theorie- und Praxisphasen	2,0	36	Mittelgruppe	2,2

Erklärung zu Spalte "Gruppe":

Gleiche Ranggruppe für alle Fachbereiche da Unterschiede gering	Der Indikator wird in diesem Fach nicht gerankt, da die Wertungen an den einzelnen Fachbereichen zu dicht beisammen liegen oder die Bewertungen insgesamt gut sind
Keine Ranggruppe zuweisbar	Die Bewertungen der Studierenden lassen für diesen Fachbereich keine eindeutige Gruppenzuordnung zu

<sup>1</sup> Das CHE-Hochschulranking, auf das sich diese Detailauswertung bezieht, wird im Mai 2020 in der Wochenzeitung DIE ZEIT, im ZEIT Studienführer und online unter <https://ranking.zeit.de/> veröffentlicht. Eine ausführliche Methodenbeschreibung ist unter [www.che-ranking.de/methodenwiki](http://www.che-ranking.de/methodenwiki) abrufbar.

Detailauswertung Studierendenbefragung 2019/20  
HWG Ludwigshafen, BWL

Lehrangebot	Mittelwert	Mittelwert aller Hochschulen	Standardabweichung	Fallzahl	Anteil gut/ sehr gut	Anteil schlecht/ sehr schlecht
Möglichkeiten der individuellen fachlichen Schwerpunktsetzung im Studium / Freiheiten bei der Modulwahl	2,8	2,8	1,6	38	44,74%	18,42%
Internationale Ausrichtung des Lehrangebots, insbesondere fremdsprachige Module bzw. Veranstaltungen)	3,6	2,9	1,4	34	23,53%	29,41%
Inhaltliche Breite des Lehrangebots	1,5	2,0	,7	38	86,84%	,00%
Interdisziplinäre Bezüge innerhalb des Lehrangebots (insbesondere zwischen verschiedenen Lehrveranstaltungen)	1,5	2,2	,8	37	89,19%	,00%

Studienorganisation	Mittelwert	Mittelwert aller Hochschulen	Standardabweichung	Fallzahl	Anteil gut/ sehr gut	Anteil schlecht/ sehr schlecht
Qualität der Studienorganisation (z.B. Überschneidungsfreiheit von Pflichtveranstaltungen)	1,4	2,0	,7	38	92,11%	,00%
Zugang zu Lehrveranstaltungen (z.B. Länge der Wartezeiten, falls vorhanden)	1,2	1,5	,4	37	100,00%	,00%
Angemessene Teilnehmer(innen)zahlen in den Lehrveranstaltungen, entsprechend dem Veranstaltungstyp	1,2	1,3	,5	38	94,74%	,00%
Inhaltliche Abstimmung von verschiedenen Veranstaltungsteilen (z.B. Vorlesung+Übung oder Praktikum+Seminar) aufeinander	1,7	2,1	,9	38	89,47%	2,63%

Detailauswertung Studierendenbefragung 2019/20  
HWG Ludwigshafen, BWL

Betreuung	Mittelwert	Mittelwert aller Hochschulen	Standardabweichung	Fallzahl	Anteil gut/ sehr gut	Anteil schlecht/ sehr schlecht
Soziales Klima zwischen Studierenden und Lehrenden	1,3	1,7	,5	34	97,06%	,00%
Unterstützung bei der Vorbereitung von Präsentationen/Referaten	1,7	2,1	,7	33	93,94%	,00%
Kritikfähigkeit/Bereitschaft der Lehrenden auf Verbesserungsvorschläge und Fragen zur Lehre einzugehen	1,5	2,1	,4	33	100,00%	,00%
Betreuung durch Theorie-Dozent(inn)en während der Theorie- und ggf. auch Praxisphasen	1,8	2,0	,9	31	87,10%	3,23%
Betreuung durch Praxis-Betreuer(inn)en während der Praxis- und ggf. auch Theoriephasen	2,0	2,0	1,0	28	82,14%	7,14%
Erreichbarkeit von Dozente(inn)en und Betreuer(inn)en	1,3	1,8	,5	35	97,14%	,00%
Abstimmung der Betreuung während der Praxisphase zwischen Hochschule und Praxispartner	1,9	2,5	1,2	30	86,67%	6,67%

Unterstützung im Studium	Mittelwert	Mittelwert aller Hochschulen	Standardabweichung	Fallzahl	Anteil gut/ sehr gut	Anteil schlecht/ sehr schlecht
Hilfe bei der Vernetzung der Studierenden	1,8	2,4	1,1	36	77,78%	,00%
Mentor(inn)ensystem (Lehrende, die Studierende 'an die Hand nehmen')	1,8	2,8	,9	37	78,38%	,00%
Information zu organisatorischen Fragen meines Studiengangs (z.B. Prüfungsanmeldung, Reservierung von Kursen)	1,2	2,0	,6	37	97,30%	,00%
Qualität, Zugänglichkeit und Vollständigkeit von Materialien für Lehrveranstaltungen und Prüfungen (ggf. im Netz)	1,3	1,7	,4	38	100,00%	,00%

Detailauswertung Studierendenbefragung 2019/20  
HWG Ludwigshafen, BWL

Prüfungen	Mittelwert	Mittelwert aller Hochschulen	Standardabweichung	Fallzahl	Anteil gut/ sehr gut	Anteil schlecht/ sehr schlecht
Wiederholungsmöglichkeiten für Prüfungen	1,9	2,0	1,2	31	74,19%	3,23%
Zeitliche Verteilung der Prüfungstermine	1,3	2,5	,6	38	94,74%	,00%
Transparenz des Prüfungssystems	1,5	2,3	,6	37	94,59%	,00%
Abstimmung des Lehrangebots auf die Prüfungsanforderungen	1,8	1,9	,8	38	81,58%	,00%

Unterstützung von Auslandsaufenthalten	Mittelwert	Mittelwert aller Hochschulen	Standardabweichung	Fallzahl	Anteil gut/ sehr gut	Anteil schlecht/ sehr schlecht
Unterstützung/Beratung bei der Vorbereitung des Auslandsstudiums	2,35	2,26	1,32	17	58,82%	5,88%
Information über Auslandsaufenthalte	2,46	2,21	1,14	24	62,50%	8,33%
Attraktivität der Studienangebote an den vermittelten ausländischen Hochschulen	3,33	2,22	1,50	12	25,00%	16,67%
Vermittlung von Praktikumsplätzen im Ausland	3,64	3,03	1,60	14	14,29%	35,71%
Finanzielle Unterstützung von Auslandsaufenthalten	2,29	2,79	1,50	7	57,14%	14,29%
Anerkennung von im Ausland erbrachten Studienleistungen	2,25	2,01	1,75	8	62,50%	12,50%

Bibliotheken	Mittelwert	Gesamt Mittelwert	Standardabweichung	Fallzahl	Anteil gut/ sehr gut	Anteil schlecht/ sehr schlecht
Aktualität des Bestandes	1,8	2,2	,8	31	77,42%	,00%
Verfügbarkeit der für das Studium benötigten Literatur	2,0	2,2	1,0	34	73,53%	,00%
Zugang zu elektronischen Zeitschriften/Büchern	2,0	2,2	1,1	34	79,41%	5,88%
Benutzer(innen)beratung	1,6	2,3	,7	30	90,00%	,00%

Detailauswertung Studierendenbefragung 2019/20  
HWG Ludwigshafen, BWL

IT-Infrastruktur	Mittelwert	Mittelwert aller Hochschulen	Standardabweichung	Fallzahl	Anteil gut/ sehr gut	Anteil schlecht/ sehr schlecht
Hardware-Ausstattung der Computerarbeitsplätze	1,8	2,4	,9	32	84,38%	,00%
Wartung und Pflege der Computer	1,9	2,2	1,0	30	83,33%	3,33%
Verfügbarkeit von Computer-Arbeitsplätzen während der Vorlesungszeit	2,3	2,4	1,4	33	66,67%	9,09%
Öffnungszeiten der Computerräume während der Vorlesungszeit	2,0	2,0	1,4	30	80,00%	13,33%
Verfügbarkeit fachspezifischer Software (inkl. Campuslizenzen)	2,1	2,1	1,5	31	74,19%	12,90%

Räume	Mittelwert	Mittelwert aller Hochschulen	Standardabweichung	Fallzahl	Anteil gut/ sehr gut	Anteil schlecht/ sehr schlecht
Zustand	2,0	1,9	1,1	37	81,08%	5,41%
Technische Ausstattung/ Angemessene Ausstattung für den Veranstaltungszweck	1,8	2,1	,8	36	80,56%	,00%

Verzahnung von Theorie- und Praxisphasen	Mittelwert	Mittelwert aller Hochschulen	Standardabweichung	Fallzahl	Anteil gut/ sehr gut	Anteil schlecht/ sehr schlecht
Organisation der Praxisphase	1,5	1,8	,9	36	94,44%	2,78%
Rechtzeitige Festlegung und Abstimmung von Aufgaben und Lernzielen im Vorfeld der Praxisphasen durch Hochschule und/oder Arbeitgeber	1,9	2,3	1,3	34	88,24%	8,82%
Freistellungsmöglichkeiten / Urlaubsabwicklung während der Praxisphase	2,0	1,7	1,2	33	87,88%	9,09%
Inhaltliche Abstimmung von Studieninhalten und Aufgaben in der Praxisphase	2,1	2,7	1,3	36	83,33%	8,33%
Informationsstand des Praxispartners hinsichtlich der Studieninhalte	2,8	2,8	1,4	35	62,86%	20,00%
Fokussierung der Theoriephase auf Theorie und Praxisphase auf Praxis	1,5	1,9	,8	34	94,12%	2,94%
Einbringen von Erfahrungen aus Praxisphasen in die Lehrveranstaltungen	2,0	2,0	1,2	36	83,33%	8,33%
Praxisaufgaben entsprechen dem Lernfortschritt der Studieninhalte	2,1	2,6	1,4	35	80,00%	8,57%

**Anmerkungen der Studierenden:**

Optimaler Mix aus BWL, VWL, Statistik, Medizin, Recht & Unternehmensführung. Bereitet gut auf das Arbeitsleben vor!

In meinem Studiengang wird darauf geachtet, dass die Studiengruppen klein gehalten werden, so sind wir max. zu 24. Was das Klima sehr angenehm macht und den Dozenten erleichtert auf einzelne Fragen ausführlicher einzugehen.

Bei einzelnen Veranstaltungen wäre zusätzlich zur Vorlesung ein entsprechendes Tutorium oder Übung hilfreich gewesen (bspw. Finanzierung, Kostenmanagement)

**Anmerkungen zur Raumsituation:**

Keine Klimaanlage

**Anmerkungen zur Verzahnung von Theorie und Praxis:**

Studiengang ist so aufgebaut dass in den festgelegten Praxisphasen ein Praktikum absolviert werden muss. Daher kann man in jeder Praxisphase bei einem anderen Unternehmen Erfahrungen sammeln. Allerdings gibt es auch verschiedene Krankenkassen, die mit der Hochschule kooperieren. So studiere ich: Ich bin bei einer Krankenkasse angestellt und absolviere meine gesamten Praxisphasen bei dieser Krankenkasse.

**Anmerkungen zu den Lernorten:**

Exzellente Betreuung an der Hochschule durch Frau Bergmann

Anmerkungen zu den Vertragsmodalitäten:

Keine Transparenz und keine Vergleichsmöglichkeiten gegenüber regulären Ausbildungsverträgen. Vergleich zwischen Ausbildung und dualen Studium vor Vertragsabschluss nicht möglich (Sozialleistung, Bindungsklausel).

Kann ich alles nicht beurteilen, da meine Vergütung usw. nach Tarifvertrag der Krankenkasse läuft. Ich studiere im Rotationsmodell und habe dadurch versch. Praxispartner kennelernen dürfen. Die Vergütung ist sehr inhomogen und reicht von 0€ bis 1700€ im Monat. Den Praxispartner kann man frei nach Präferenzen wählen. Somit ist diese Kategorie nicht aussagekräftig für den gesamten Studiengang. Durchgängige Vergütung, allerdings keine Einmalzahlungen. Keine Übernahme des Semesterbeitrags. Lange Bindungsklausel nach Studienende.